Ferraia

Rio Ferraia,Fosso Ferraia

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-03-09 20:53:29	**Update:** 2023-12-08 12:14:43	**Druck:** 2026-10-30 06:10:37
Land: Italia / Italy **Region:** Liguria **Subregion:** Imperia **Ort:** Aquila d'Arroscia		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a3 II	**Gesamtzeit:** 4h15
Zustiegszeit: 15min	**Begehungszeit:** 3h	**Rückwegszeit:** 1h
Einstiegshöhe: 770m	**Ausstiegshöhe:** 640m	**Höhendifferenz:** 130m
Canyonstrecke: 800m	**Höchste Abseilstelle:** 30m	**Anzahl Abseiler:** 13
Transport:	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 2.7 (3)	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x35m

Charakteristik:
Waldgraben mit schönem Abseiler

Hydrologie:

Anfahrt:
Wir verlassen die A-10 (Genua - Ventemiglia) bei der Ausfahrt Albenga, fahren einige hundert Meter in Richtung Albenga, um dann auf die SS-453 in Richtung Borghetto d'Arroscia, Pieve di Teco abzubiegen.
Nach 16 km und einem Tunnel erreicht man die Ortschaft Ranzo, wo wir von der SS-453 rechts abbiegen und hinauf nach Aquila d'Arroscia (495 m) steuern. Wir durchqueren die Ortschaft und nehmen am Ortsende die Straße nach links in Richtung Levarone.
Falls die Auffahrt über Levarone erfolgt, ist die Abzweigung vor Aquila d'Arroscia. An dieser Abzweigung 200 m nordwestlich Aquila d'Arroscia geht es in Richtung Caprauna hinauf zu einem Sattel (828 m) mit Kapelle und Informationstafel (wo der Rundwanderweg dargestellt ist, den man als Rückweg benutzt). Wir folgen dem Sträßchen weiter etwa 2,5 km, bis wir auf eine größere freie Fläche rechts der Straße stoßen. Hier stellen wir das Auto ab.

Zustieg:
Vom Parkplatz zieht eine Piste hinunter und führt uns ins Bachbett unterhalb eines kleineren Stausees. 100 m weiter bachabwärts ist der Einstieg.

Tour:
Nach dem 30-m-Abseiler könnte man aussteigen. Es folgt eine relativ offene Waldschlucht ohne besondere Höhepunkte ("für Sammler"). 7 m/30 m/9 m/14 m/10 m/6 m/10 m/9 m/7 m/Ausstieg/25 m/5 m (ggf 25 + 5 m Wiederaufstieg am Seil)

Rückweg:
Nach der 7-m-Abseiler folgt noch eine Abkletterei über 3 m, sowie eine 3-m-Rutsche, bevor der Bach verflacht. An der Felswand rechts zieht ein gemauerter Steig herunter (evtl. Aufstiegsweg?). Nach ca. 50 m erfolgt hier der Ausstieg nach rechts auf einen Waldweg.
Will man noch die letzten beiden Abseiler hinunter in das Flussbett des Pennavaira mitnehmen, muss man insoweit den Wiederaufstieg am Seil in Kauf nehmen, da sich über den Pennavaire flussabwärts kein Ausstieg (auf absehbarer Strecke) eröffnet. Laut Beschreibung bei Geuna, Ruotolo gibt es aber einen Ausstieg, wenn man den Pennavaira einige Meter flussaufwärts geht.
Vom bezeichneten Ausstieg folgt man dem erwähnten Waldweg den Pennavaira entlang flussabwärts. Dort wo er nach grundsätzlich ebenem Verlauf steiler abfällt, zieht rechts der schon erwähnte Wanderpfad hinauf. Unter der Felswand haben wir uns rechts gehalten (besser vielleicht links?). Der Pfad zieht wieder einige hundert Meter eben dahin in Richtung Rio Lerca. Wo er nach unten abbiegt (hier wäre wahrscheinlich die schnellere Aufstiegsmöglichkeit - vom Ausstiegsplatz auf dem gemauerten Pfad unter der Felwand direkt am rechten Ufer des Ferraia hinauf? vgl. Beschreibung bei Geuna, Ruotolo) sind wir geradeaus auf die Rippe und auf dieser unschwierig hinaufgeklettert, bis wir das Sträßchen erreicht haben.
Auf der Straße dann rechts und nach wenigen hundert Metern zum Parkplatz

Koordinaten:
Canyon Ende 44.1111 7.9772
Canyon Start 44.1061 7.9751
Parkplatz Zustieg 44.1035 7.9752
Parkplatz Ausstieg 44.1084 7.9798

Begehungen:

2026-09-04 | Elias Eberl | ☆ ☆ ☆ |🕮 |⚓ | 〰 Niedrig | 👎 Nicht begangen
War heute alleine, deshalb keine Begehung. Zu- und Austieg erscheinen laut Beschreibung wenig sinnvoll. Ich würde nach Alto fahren und da parken. Dann zum Einstieg gehen, was zwar länger dauert aber bequem zu gehen ist. Am beschriebenen Ausstieg weiter runter zum Rio Pennavaire und dann weiter schluchtabwärts. Ausstieg dann nach paar hundert Metern links oder weiter zur Brücke. Bachwandern mit sehr schönen Gumpen.

2026-06-14 | MirkoT | |🕮 |⚓ | | 👎 Nicht begangen
Achtung. Unmittelbar oberhalb des Rio Ferraia wurde der Staudamm wieder in Betrieb genommen. Es besteht natürlich die Gefahr von künstlichen Hochwassern. (Goa Canyoning)
https://www.ilsecoloxix.it/imperia/2026/06/12/news/imperia_pronta_diga_ferraia_garantira_energia_pulita_turismo-15655839/ (maschinell übersetzt)

2025-08-17 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Niedrig | 👎 Nicht begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Ferraia Suite à la vidange du barrage, le canyon est absolument impraticable, il y a un mètre de boue,de vase partout, l'eau est marron foncé, comme dans les sables mouvants des films. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21281/observations.html)

2025-05-02 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Ferraia L'eau n'est pas très propre, c'est étrange parce qu'il n'y a rien en amont. Amarrages en bon état. Il y a une variante bien plus courte que le retour décrit sur la fiche : à la fin, remonter rive droite et arriver sur une piste qu'on prend vers la droite jusqu'à revenir au canyon. Suivre ensuite la canalisation jusqu'à récupérer le chemin balisé. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21281/observations.html)

2025-05-02 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Ferraia (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21281/observations.html)

2024-08-02 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Ferraia Débit correct. Canyon sympa. A noter pas mal de MC. Fini avant la 20 m finale qui présente peu d'intérêt, retour facile par le chemin comme indiqué dans le topo. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21281/observations.html)

2024-06-29 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Ferraia (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21281/observations.html)

2024-04-23 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Ferraia Ras quelles branches qui traînent dans deux rappels. Roches glissantes. Amarrages ras. On n'a pas fait la 20m pour faire le retour sans avoir trop froid. Neige sur les montagnes en face. Pour le retour suivre les indications dans le descriptif. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21281/observations.html)

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ ☆ |🕮 |⚓ | |
Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/21281

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/FerraiaCanyon.html